



DEUTSCHE FINANCE GROUP

PRESSEINFORMATION | PRESS RELEASE

09.03.2022

DEUTSCHE FINANCE INTERNATIONAL UND CELLS GROUP ERWERBEN FÜR 116 MIO. EUR HOTEL IN BERLIN

München, den 09. März 2022. Die Deutsche Finance International ("DFI"), ein Tochterunternehmen der DEUTSCHE FINANCE GROUP, hat in Berlin das Sheraton Berlin Grand Hotel Esplanade von Archer Hotel Capital und Event Hotels erworben. Die Transaktion wurde für den paneuropäischen Value Add Fund der Deutsche Finance International in Partnerschaft mit der CELLS Group, einer führenden deutschen Immobilienentwicklungs-, Asset-Management- und Investmentgesellschaft, durchgeführt.

Das Fünf-Sterne-Hotel mit insgesamt 394 Zimmern profitiert von einer attraktiven Lage in Berlin Mitte, nahe des Botschaftsviertels und gegenüber dem bekannten Bauhaus-Archiv Museum. Der Bezirk ist ein beliebter Standort für eine große Anzahl internationaler und deutscher Unternehmen sowie wichtiger politischer Institutionen und profitiert von einer guten Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr sowie einem attraktiven Angebot an Restaurants, Bars und Geschäften. Das Hotel befindet sich in unmittelbarer Nähe zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Berlins sowie dem Kurfürstendamm und dem Berliner Tiergarten.

Die Deutsche Finance International ist gemeinsam mit ihrem Partner CELLS Group vom herausragenden Potenzial der Immobilie überzeugt. Mit der langjährigen Erfahrung der Projektpartner bei der Realisierung von innerstädtischen Value Add-Strategien soll unter Berücksichtigung der erstklassigen Lage der Immobilie ein attraktiveres neues Nutzungskonzept realisiert werden, von dem der Standort weiter profitieren wird. Zudem ist ein weiterer Fokus, durch den Einsatz intelligenter Technologien und der Realisierung verschiedenster ESG Maßnahmen eine langfristige Wertsteigerung der Immobilie zu ermöglichen. Die Berliner Sparkasse stellt die Finanzierung für die Akquisition zur Verfügung.

Daniel Filser, Head of German Investments bei Deutsche Finance International kommentiert: „Berlin ist eine der aufregendsten und am schnellsten wachsenden Städte in Europa. Diese Transaktion bietet die seltene Gelegenheit, in die Neupositionierung einer herausragenden Immobilie in besonderer Lage Berlins zu investieren. Durch die Schaffung eines erstklassigen Nutzungskonzeptes, welches Büros, Restaurants und Bars sowie ein modernisiertes Hotel umfasst, werden wir einen erheblichen Mehrwert schaffen können. Wie bei all unseren Sanierungsprojekten legen wir dabei einen sehr großen Wert auf Nachhaltigkeit. Wir gehen zudem davon aus, dass die Immobilie sowohl von der anhaltenden Entwicklung der Stadt, hin zu einem internationalen Wirtschaftszentrum und einem der liquidesten Immobilienmärkte Europas profitieren wird.“



DEUTSCHE FINANCE GROUP

Dirk Ruppert, CIO der CELLS Group, ergänzt: "Wir freuen uns über eine weitere gemeinsame Akquisition mit DFI. Die attraktive Immobilie im Herzen Berlins bietet eine Reihe von Optimierungsansätzen, die das Potenzial der Immobilie signifikant erhöhen, ohne eine zukünftige Hotelnutzung auszuschließen. Zusammen mit DFI werden wir einen weltbekannten Architekten beauftragen, um mit uns gemeinsam die Optionen für die Zukunft der Immobilie zu prüfen, während wir den aktuellen Hotelbetrieb mit einem mehrjährigen Mietvertrag fortführen."

Dominic Seyrling, Director Investments bei Archer Hotel Capital, fügte hinzu: "Der Verkauf dieses Hotels stellt eine seltene Win-Win-Situation für alle beteiligten Parteien dar. Es war eine Freude, mit DFI und der CELLS Group bei dieser Transaktion zusammenzuarbeiten. Wir sind davon überzeugt, dass sie die richtigen Eigentümer für eine erfolgreiche Weiterentwicklung sind und wir freuen uns schon darauf, zu sehen, wie ihre Pläne realisiert werden."

Dies ist bereits die zweite gemeinsame Transaktion von Deutsche Finance International und der CELLS Group. Im vergangenen Jahr wurde eine Büroimmobilie am Holstenwall 20-22 im Zentrum von Hamburg erworben.

Die Käufer wurden von GSK Stockmann, Ernst & Young, HFK Rechtsanwälte, Cushman & Wakefield und CBRE beraten. Auf der Verkäuferseite agierten Freshfields Bruckhaus Deringer, Ernst & Young, Eastdil Secured und CBRE.

DEUTSCHE FINANCE GROUP ist eine internationale Investmentgesellschaft und bietet Investoren Zugang zu institutionellen Märkten und exklusiven Investments in den Bereichen Private Equity Real Estate, Immobilien und Infrastruktur. DEUTSCHE FINANCE GROUP verwaltet 9,6 Milliarden Euro Assets under Management. www.deutsche-finance-group.de

DEUTSCHE FINANCE INTERNATIONAL (DFI) ist ein paneuropäischer Private Equity Real Estate-Manager und verwaltet rund 3,1 Milliarden Euro für Staats- und Pensionsfonds, Versicherungsgesellschaften, Finanzinstitute und Family Offices. DFI verfolgt differenzierte und thematische Value-Add- sowie ausgewählte opportunistische Strategien, um durch Deep-Value-Investitionen und aktives Asset Management überdurchschnittliche risikobereinigte Renditen zu erzielen. Das Unternehmen fungiert als Anlageberater für seine diskretionären Fonds und Co-Investmentpartner und verfügt über einen weltweiten institutionellen Kundenstamm, zu dem Staats- und Pensionsfonds, Versicherungsgesellschaften, Finanzinstitute und Family Offices gehören.

Die Deutsche Finance International ist ein Tochterunternehmen der DEUTSCHE FINANCE GROUP, wird von seinen Gründungspartnern Frank RoccoGrande und Gavin Neilan geführt und verfügt über ein multidisziplinäres Team, welches an den Standorten in London, München, Madrid und Luxemburg tätig ist. Für weitere Informationen www.deutsche-finance-international.com



DEUTSCHE FINANCE GROUP

CELLS Group. Seit über 25 Jahren entwickelt die CELLS Group Value-add-Investments in innerstädtischen Lagen deutscher Großstädte. Die CELLS Group schafft stadtbildprägende Gewerbeimmobilien sowie Arbeitswelten mit hohem Lebenswert. Als integrierter Dienstleister und Partner realisiert die CELLS einen überdurchschnittlichen Mehrwert als Development-, Asset- und Property-Manager. Ein Team aus ca. 100 Mitarbeitern an den Standorten Berlin, München, Frankfurt am Main, Hamburg, Düsseldorf und Luxemburg deckt dabei alle Stufen der Wertschöpfungskette ab – von der Akquise über die Entwicklung und Realisierung beziehungsweise Optimierung im Bestand bis hin zum Verkauf. Für weitere Informationen siehe www.cells-group.com

Kontakt:

DEUTSCHE FINANCE GROUP
Head of Corporate Communication
Mirjam Ludwig
Leopoldstraße 156
80804 München
Tel: +49 89 649 563 0
Fax: +49 89 649 563 10

presse@deutsche-finance.de
www.deutsche-finance.de